„So klingt russischer Humanismus“: Das Außenministerium hat auf den ballistischen Angriff auf Kiew reagiert

22.10.2026

Was sagte der Außenminister? Kiew erlebte in dieser Nacht den russischen „Humanismus“: Dutzende ballistische Raketen trafen Energieversorgungsanlagen, Krankenhäuser, Einkaufszentren und Wohnhäuser.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des **Onlineportals RBK Ukrajina***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Was sagte der Außenminister? Kiew erlebte in dieser Nacht den russischen „Humanismus“: Dutzende ballistische Raketen trafen Energieversorgungsanlagen, Krankenhäuser, Einkaufszentren und Wohnhäuser.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf eine Erklärung des ukrainischen Außenministers Andrij Sybiha.

„In dieser Nacht haben die Kiewer gehört, wie russischer ‚Humanismus‘ tatsächlich klingt: ein brutaler Angriff mit Dutzenden ballistischer Raketen, der auf die Energieinfrastruktur, medizinische Einrichtungen, Einkaufszentren und Wohngebiete gerichtet war“, erklärte Sybiha.

Seinen Angaben zufolge waren auch andere Städte von den Angriffen betroffen.

„Beschwichtigung, Unterwürfigkeit und Schmeichelei werden diesen Krieg nicht beenden. Nur Stärke wird Frieden bringen“, fügte er hinzu.

Zur Erinnerung: Der Sonderbeauftragte des US-Präsidenten, Steve Witkoff, bezeichnete den Kreml-Chef Wladimir Putin bei einem Treffen in Sankt Petersburg am 21. Oktober als „Humanisten“.

Der US-Vizepräsident J. D. Vance schloss sich diesen Worten an.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 169

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.